

	Anfragen-Nr.	
	AF-0250/2011	

Anfrage

Frau Heike Bahn-Schultz
stellv. Fraktionsvorsitzende der
FDP-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion - Biomasse Heizkraftwerk JUWI Eisenach und Holzpelletieranlage JUWI Eisenach

I. Sachverhalt

In der Diskussion der Stadtratssitzung vom 14.10.2011 wurde sehr deutlich erkennbar, dass der OB und der ehrenamtliche Beigeordnete Herr Köckert ausschließlich bei regenerativen Energien der Windkraft ihre Priorität geben. Wir weisen nochmal darauf hin, dass es weitere und effizientere Formen erneuerbarer Energien gibt.

Am 25.2.2010 wurde in der Bürgerversammlung des OT Neukirchen durch die Fa. JUWI der zu erarbeitende Bebauungsplan Nr.46 "Auf dem Reitenberg" für die Errichtung eines Biomasse Heizkraftwerkes und einer Holzpelletieranlage vorgestellt. Für die Erarbeitung dieses Bebauungsplanes wurde durch den Stadtrat ein städtebaulicher Vertrag mit der Fa. JUWI geschlossen.

II. Fragestellung

1. Wie ist der Sachstand der Bearbeitung des in Rede stehenden Bebauungsplanes und wann kann mit der Offenlegung des Bebauungsplanes gerechnet werden?
2. Wann wird das Biomasse Holzskraftwerk ans Netz angeschlossen werden und die Holzpelletieranlage mit der Produktion beginnen?
3. Ist dieses Biomasse Heizkraftwerk durch die Fa. JUWI in einer entsprechenden Kapazitätsgröße geplant, sodass es den EU-Förderrichtlinien entspricht?
(Wenn ja, welche Kapazität wird das Biomasse Heizkraftwerk erreichen? Wenn nein, verfolgt die Fa. JUWI dennoch den weiteren Bau und die Inbetriebnahme des Biomasse Heizkraftwerkes und der dafür entsprechenden Holzpelletieranlage.)

Frau Heike Bahn-Schultz
stellv. Fraktionsvorsitzende der
FDP-Stadtratsfraktion